

---

Subject: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Oct 2008 19:34:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tja ich werfe das jetzt einfach mal in die Runde

Bevor ich mit Fin + Minox anfang hatte ich keinen merklichen HA. Seit Anfang des Jahres habe ich bei/nach jeder Haarwäsche viel mehr Haare in den Fingern als zuvor. Trotzdem ist mein Haarkleid in einem besseren (sehr viel besserem) Status.

So ist das jetzt und ich kann damit gut leben

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [bananas](#) on Mon, 13 Oct 2008 19:56:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie entspannt auf einmal das Haare waschen sein kann.

Bei mir:

Vor Fin: 10 Haare am Tag (beim Waschen SEHR OFT nur 1 Haar, meist 4 Stück)

Mit Fin: 120 Haare am Tag (manchmal beim Waschen auch knapp 200)

Wurde mir dann irgendwann zu blöd mit zählen und achte jetzt gar nicht mehr drauf. Jetziger Zustand würde ich mit 60-90 schätzen.

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Oct 2008 19:57:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich antworte mir mal ausnahmsweise selbst, weil das irgendwie passt:

[#msg\\_139179](http://www.alopezie.de/fud/index.php?t=rview&goto=139179)

Nur halt dauerhaft

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [eragon](#) on Mon, 13 Oct 2008 20:04:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Mon, 13 Oktober 2008 21:56

Jetziger Zustand würde ich mit 60-90 schätzen.

---

In der Nähe oder dazwischen - aber egal! Hauptsache besser als zuvor!

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!  
Posted by [bananas](#) on Mon, 13 Oct 2008 20:04:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der mysteriöse Yeti ist zurück?

Das ist der erste Beitrag, den ich von ihm in der Gegenwart gelesen habe.

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!  
Posted by [bananas](#) on Mon, 13 Oct 2008 20:15:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:In der Nähe oder dazwischen - aber egal! Hauptsache besser als zuvor!

Ich schaue wie gesagt auch nur mal kurz beim Sieb säubern drüber und fertig. Da ich vor ein paar Monaten JEDES Haar gezählt hatte, kann ich gut schätzen. Aus einem vermeintlichen Minibüschel im Sieb, bei dem jeder "Normale" auf 15 Stück schätzen würde, werden beim Zählen dann ruckzuck 100-150 Stück.

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!  
Posted by [pippo24](#) on Mon, 13 Oct 2008 21:34:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tja kann schon sein. Es kommt ja auch auf die Haarqualität an.

Ein dickes Haar ist dreimal sovielwert wie ein degeneriertes - wenn nicht sogar mehr...

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!  
Posted by [Amsch](#) on Mon, 13 Oct 2008 22:19:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei mir war's andersrum.

Unter Revivogen ließ der HA nach, das Haarbild/qualität an sich wurde hingegen immer schlechter.

Jetzt, gut 1 Monat nach Beendigung von Revivogen, sieht das Haar nun schon etwas besser aus.

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [Cynic](#) on Mon, 13 Oct 2008 22:50:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey aber Eragon? Hattest du Fin/Minox nicht mit blanken GHE's + bissl Tonsur angefangen? Und da sprichst du von keinem merklichen Haarverlust? Oder hast du verdrängt?

Andererseits könnte man deine These vielleicht wie folgt stützen: Durch Finasterid steigt bei einigen der natürliche Haarwechsel. Zuvor degenerierte Haarfollikel, die durch Fin wieder kräftigeres Haar wachsen lassen können, sind quasi nahezu synchron durch Fin gestärkt worden. Weshalb viele Follikel ihre Anagenphase zeitgleich beenden. Keine Ahnung, was haltet ihr von dieser matschigen Theorie?

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [eragon](#) on Tue, 14 Oct 2008 06:44:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Cynic schrieb am Die, 14 Oktober 2008 00:50Hey aber Eragon? Hattest du Fin/Minox nicht mit blanken GHE's + bissl Tonsur angefangen? Und da sprichst du von keinem merklichen Haarverlust? Oder hast du verdrängt?

Du hast mich missverstanden, ich habe nichts verdrängt. Meine Haarlichte hatte sich schleichend über einen langen Zeitraum (25 Jahre) entwickelt. Da bemerkt man nicht wirklich was von akutem Haarausfall. Nun habe ich einen recht regen Haarwechsel und das war vorher definitiv nicht so.

Da sich der rel. dichte Eindruck nicht negativ ändert, kann man damit gut leben - ist nur ungewohnt. Ich will damit auch die Haarzähler ansprechen! Soll heissen, dass das Zählen der Haare im Sieb nicht wirklich zur Beurteilung der aktuellen Entwicklung von Nutzen ist. Macht eher unnütze Panik.

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [daytrader](#) on Tue, 14 Oct 2008 08:05:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei mir genauso. Bin jetzt erst 4 Monate mit Minox dabei, habe aber deutlich mehr und dichteres Haar. Die GHE sind zurückgegangen (so wie es aussieht könnten sie ganz zuwachsen) und hinten (hat man schon den Kranz gesehen) ist nur noch ein etwas größerer Wirbel, der aber von Woche zu Woche kleiner wird.

Trotzdem habe ich zeitweise extrem viele Haare beim einschmieren von Minox an den Fingern.

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [Thunder2001](#) on Tue, 14 Oct 2008 09:02:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nach 6 Woche Minox Foam ist doch für mich ein sichtbarer Haarverlust gekommen. In der Front habe ich gut Haare verloren. Dort ist auch meine Problemzone wo ich dann natürlich auch behandel. Wenn ich nicht ein "Foxi" Anwendertyp bin, wie ich hoffe, ab wann könnte sich der Haarstatus wieder sichtbar verbessern? Ab Monat 3 vielleicht, wenn ich hier von positiven Berichten nach 4 Monaten höre?

Gruß Thunder2001

---

---

Subject: Re: Paradoxon - mehr Haare verlieren und trotzdem mehr haben!

Posted by [Darkthunder](#) on Tue, 14 Oct 2008 11:17:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mir gings ähnlich unter Fin nach etwa 2 Monaten. Da haben sich nach dem Föhnen am Boden Massen von wirklich winzigen Härchen angesammelt, max. 1-2cm lang, nicht länger, die meisten fabrich abgeschwächt, aber auf den weissen Fliesen und im Waschbecken deutlich zu erkennen. Das ganze hat in etwa einen Monat gedauert, dann gingen die kleinen Härchen auch wieder zurück und es waren kaum noch welche sichtbar.

Hab mir aber nicht relativ viel dabei gedacht. Kann schon sein, dass das die geschädigten miniaturisierten Haare gewesen sind, die mir nach dem Haargenozid vom August letzten Jahres ausgefallen sind. Kann schon sein, dass die durch Fin plötzlich wieder ins telogen geworfen wurden, weil das DHT abnahm. Mensch, die wären inzwischen bestimmt dick und kräftig, wenn ich das Fin vertragen hätte

---